



Pressemitteilung

Salzburg, 23.01.2015

**Premiere „www.BRANDNERKASPER.at“**

**Do, 29. Jänner, 19.30 Uhr, Landestheater**

Die Geschichte vom Brandner Kasper gehört zu den beliebtesten Volkssagen im bayerisch-salzburgischen Raum. Regisseur Volkmar Kamm bearbeitete nun für das Salzburger Landestheater die Geschichte neu und betrachtet dabei Himmel und Erde aus heutiger Sicht. Zusammen mit dem Bühnenbildner Konrad Kulke inszenierte Kamm bereits Erfolgsproduktionen wie „Homo Faber“, „Die Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“ sowie „The King's Speech“.

Der Brandner Kasper ist ein Kleinbauer und „Spaß- und Liedermacher“, der sich mit Witz und Phantasie gegen die pragmatische Welt stemmt. Ein Don Quijote des Alpenlandes; ein Lebenskünstler, der selbst dem Tod ein Schnippchen schlägt. Als ihm nach einem Jagdunfall der Boandlkramer erscheint, ergaunert sich der Brandner Kasper etliche zusätzliche Lebensjahre. Das bringt die himmlische Registratur gehörig durcheinander und löst hektische Notmaßnahmen aus. Die Rolle des Brandner Kasper übernimmt Fritz Egger, ihm zur Seite steht Britta Bayer als Boandlkramer. Die musikalischen Arrangements stammen von dem Salzburger Komponisten Johannes Pillinger, der Rhythmen aus Lateinamerika und dem Balkan mit regionaler Volksmusik mischt.

**INSZENIERUNG** Volkmar Kamm **BÜHNE** Konrad Kulke **KOSTÜME** Uschi Haug **MUSIK** Johannes Pillinger

**MIT** Britta Bayer, Sofie Gross; Herbert Berger, Georg Clementi, Fritz Egger, David Lindermeier, Axel Meinhardt, Johannes Pillinger, Walter Sachers, Franz Supper, Hanno Waldner

**PREMIERE** 29. Jänner 2014, 19.30 Uhr / Landestheater

**TERMINE** 01.02. / 03.02. / 06.02. / 08.02. / 13.02. / 21.02. / 25.02. / 03.03. / 17.03.2015 u. a.